

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name [Gemeinde Ostseebad Zinnowitz über Amt Usedom-Nord](#)
 Straße [Möwenstraße 1](#)
 PLZ, Ort [17454 Ostseebad Zinnowitz](#)
 Telefon [+49 38377-73129](#) Fax [+49 38377-73196](#)
 E-Mail m.filipow@amtusedomnord.de Internet <http://www.amtusedomnord.de>

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**
 Vergabenummer [AV-2024-AUN-018](#)

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe:

- elektronisch
 [in Textform](#)
 [Bekanntmachungs-ID: CXVHYRKY133ZLUVJ](#)
 schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung u. Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung[17454 17454](#)

Weitere Angaben

[Die genauen Erfüllungsorte sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.](#)**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**

Art der Leistung: [Erschließungsarbeiten für den Neubau der 2 neuen Sanitärcontainer Ost und West im Ostseebad Zinnowitz. Für die Erschließungsarbeiten zu jedem Sanitärcontainer \(Ost und West\) gibt es ein eigenes Los.](#)
 Umfang der Leistung: [Los 1: Erschließungsarbeiten für den Sanitärcontainer Ost Zinnowitz
 Los 2: Erschließungsarbeiten für den Sanitärcontainer West Zinnowitz](#)

Angaben zu Los Nr. 1

Bezeichnung: [Erschließung Sanitärcontainer Ost Zinnowitz](#)
 Menge oder Umfang: [Erschließungsarbeiten \(Gemäß Leistungsverzeichnis Los 1\).](#)

Angaben zu Los Nr. 2

Bezeichnung: [Erschließung Sanitärcontainer West Zinnowitz](#)
 Menge oder Umfang: [Erschließungsarbeiten \(Gemäß Leistungsverzeichnis Los 2\).](#)

g) Angabe über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen
 Anlage
 Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f) nein

- ja, Angebote sind möglich nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

- Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann

Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung

Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

Gehen mehrere Angebote pro Los ein, die das wirtschaftlichste Angebot darstellen, so entscheidet das Los über die Vergabe des Auftrags.

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung:
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen:
 weitere Fristen

j) Nebenangebote

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
 nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.

Online-Plattform

"DTVP-Satellite EGOMV"

(<https://evergabe-mv.de/Satellite/notice/CXVHYRKY133ZLUVJ/documents>)

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:
 nicht nachgefordert

Auskunftserteilung über Vergabeunterlagen **06.06.2024**
 und Anschreiben bis

o) Ablauf der Angebotsfrist **am 13.06.2024 um 08:00 Uhr**

Ablauf der Bindefrist: **am 12.07.2024**

p) Adresse für elektronische Angebote

"DTVP-Satellite EGOMV" (<https://evergabe-mv.de/Satellite/notice/CXVHYRKY133ZLUVJ>)

Anschrift für schriftliche Angebote

[Vergabestelle, siehe a\)](#)

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:

Deutsch;

r) Zuschlagskriterien

Niedrigster Preis

s) Eröffnungstermin

am 13.06.2024 um 08:30 Uhr

Ort

Großer Sitzungssaal, Amt Usedom-Nord, Möwenstrasse 1, 17454 Ostseebad Zinnowitz

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Herr Mario Filipow (Zentrale Vergabestelle) sowie eine weitere Person

t) geforderte Sicherheiten**u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind****v) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften****w) Beurteilung zur Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

[Online auf "DTVP-Satellite EGOMV" \(https://evergabe-mv.de/Satellite/notice/CXVHYRKY133ZLUVJ/documents\)](https://evergabe-mv.de/Satellite/notice/CXVHYRKY133ZLUVJ/documents) oder [Vergabestelle, siehe a\)](#)

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- Eigenerklärung ILO-Kernarbeitsnormen (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Eigenerklärung KMU (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Eigenerklärung Mindestlohn (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Eigenerklärung Russland-Sanktionen (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Gewerbeanmeldung / Handelsregisterauszug
- Mindestens 3 Referenzen ähnlich erbrachter Leistungen (mit Angabe des Auftraggebers)
- Nachweis der Mitgliedschaft in der Handwerkskammer
- Nachweis der Mitgliedschaft in einer Berufsgenossenschaft
- Nachweis einer Berufshaftpflicht
- Nachweis von Präqualifikationen (nur wenn das Unternehmen bereits präqualifiziert wurde)
- Nachweis über ordnungsgemäße Zahlungen zur gesetzlichen Sozialversicherung
- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur persönlichen Lage zu überprüfen

1. Gewerbeanmeldung / Handelsregisterauszug
2. Nachweis der Mitgliedschaft in der Handwerkskammer
3. Nachweis über die Mitgliedschaft in einer Berufsgenossenschaft

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit zu überprüfen

1. Nachweis über ordnungsgemäße Zahlungen zur gesetzlichen Sozialversicherung
2. Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes
3. Eigenerklärung KMU
4. Eigenerklärung Mindestlohn
5. Eigenerklärung ILO-Kernarbeitsnormen
6. Eigenerklärung Russland-Sanktionen

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit zu überprüfen

1. der Bieter muss mindestens 3 Referenzen nachweisen (vergleichbar mit den ausgeschriebenen Leistungen)
2. Nachweis von Präqualifikationen (nur notwendig wenn das Unternehmen bereits präqualifiziert wurde)

Sonstige Bedingungen

Nach der Auftragserteilung: Der Bieter kann Rechnungen nur als eRechnung über die Plattform <https://xrechnung-bdr.de/edi/auth/login> einreichen. Manuell versendete Rechnungen (beispielsweise per Email übermittelte Rechnungen in pdf-Form) werden nicht anerkannt.

Weitere Informationen finden Sie unter:

<https://amtusedomnord.de/das-amt/elektronische-rechnung-x-rechnung>

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Name [Landkreis Vorpommern-Greifswald](#)

Straße [Feldstraße 85a](#)

PLZ, Ort [17489 Greifswald](#)

Telefon [+49 3834-87601201](#)

E-Mail

Fax [+49 3834-87609009](#)

Internet <http://www.kreis-vg.de>

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber

Nach der Auftragserteilung: Der Bieter kann Rechnungen nur als eRechnung über die Plattform <https://xrechnung-bdr.de/edi/auth/login> einreichen. Manuell versendete Rechnungen (beispielsweise per Email übermittelte Rechnungen in pdf-Form) werden nicht anerkannt. Weitere Informationen finden Sie unter: <https://amtusedomnord.de/das-amt/elektronische-rechnung-x-rechnung>